

„Ein Prosit auf die Musik!“ – Neujahrskonzert mit Moderation“

Bereits zum zweiten Mal gestalten die Stuttgarter Kammersolisten das Neujahrskonzert am Sonntag, 04. Januar um 18 Uhr in der Stadtparkhalle Bretten. Dieses Mal spielen sie als Sextett: fünf Bläser und Klavier. Und es stehen wieder herrliche, höchst abwechslungsreiche Stücke der Klassik auf dem Programm, die wunderbar zum Titel „Ein Prosit auf die Musik!“ passen. So zum Beispiel das Quintett in Es-Dur von Ludwig van Beethoven, die Serenade d-Moll von Antonin Dvorak und natürlich Stücke des Walzerkönigs Johann Strauss, die in keinem Neujahrskonzert fehlen dürfen. Wie auch im letzten Jahr runden unterhaltsame Moderationen zu den Stücken das Konzert ab.

Es spielen: Dieter Alber (Klavier), Hans-Peter Fink (Flöte),

Hans-Jörg Alber (Oboe), Uschi Dahlhausen (Klarinette), Max Oberroither (Horn) und Oliver Hasenzahl (Fagott und Moderation).

Enthusiasmus und Neugierde sind das Markenzeichen der Stuttgarter Kammersolisten. Ihre Vorliebe gilt der Wiederentdeckung exquisiter Kammermusik, aber auch der Aufführung berühmter Meisterwerke. Die Presse lobt die „zarte Klangpoesie“ und das „schillernd virtuose Spiel“ des Ensembles. Das Ensemble wurde im Jahr 2000 anlässlich eines Musikfestivals von renommierten Stuttgarter Kammermusikern gegründet. Seitdem wurde das Ensemble eingeladen, in zahlreichen Konzertsreihen zu gastieren und tritt mit großem Erfolg im In- und Ausland auf. Die Stuttgarter Kammersolisten spielen in verschiedenen Besetzungen: vom Duo bis zum Sextett. Alle Konzerte werden „kenntnisreich und unterhaltsam“ moderiert. 2005 ist die erste CD des Ensembles erschienen.

Karten sind an der Abendkasse sowie im Vorverkauf bei der Stadtinformation Bretten, Buchhandlung Kolibri oder unter Tel. 07252 / 95 76 20 erhältlich